Ressort: Kultur

Dresden droht Verlust von Kunstschätzen

Dresden, 27.10.2013, 11:00 Uhr

GDN - Den Sächsischen Kunstsammlungen droht der Verlust von mehr als 10.000 Büchern, Handschriften und Kunstgegenständen. Ende September scheiterten Verhandlungen mit Angehörigen des Adelsgeschlechts Wettin, berichtet der "Spiegel".

Sollte kein Vergleich zwischen dem Freistaat Sachsen und den Erben mehr zustande kommen, könnten Gerichte die Kunstgüter den Wettinern zusprechen. Betroffen sind dem Bericht zufolge Grünes Gewölbe, Rüstkammer, Kupferstich- Kabinett, Kunstgewerbemuseum, Skulpturensammlung, Schloss Moritzburg und Bibliotheken. Der Wert der Schätze wird mit bis zu zehn Millionen Euro veranschlagt. Ein Anwalt der Nachfahren August des Starken, Gerhard Brand, erklärte, es sei "beschämend für die Dresdner Sammlungen, dass sie weiterhin an ihrer `Beutekunst` festhalten". Die Wettiner hätten angeboten, die Kunstschätze in Sachsen zu belassen, und dafür eine finanzielle Entschädigung akzeptiert. Die Sächsischen Kunstsammlungen wollen sich zu dem Streit nicht äußern; es gebe eine Schweigevereinbarung.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-24118/dresden-droht-verlust-von-kunstschaetzen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619